

# Umkehrungen des Dreiklangles

Die Theorie bezeichnet solche Lagenveränderungen mit dem Ausdruck "Umkehrungen". Innerhalb des Dreiklangles sind nur zweierlei Umkehrungen möglich: Entweder erscheint die Terz oder die Quinte an Stelle des Grundtones im Bass.

Grundakkord      Sextakkord      Quartsextakkord

4 Wie heißen die Sextakkorde von

9

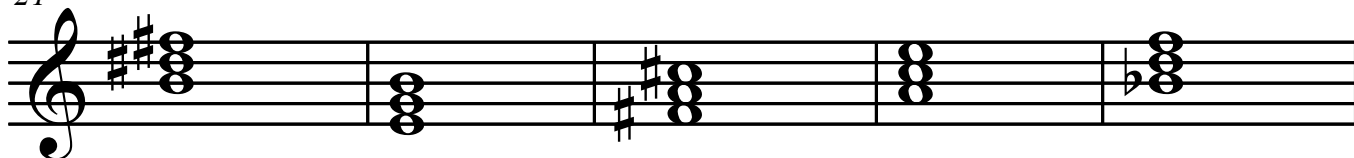
Ausführung

14

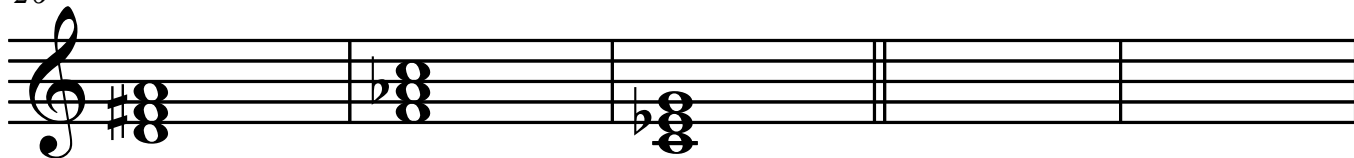
20

Wie heißen die Quartsextakkorde von

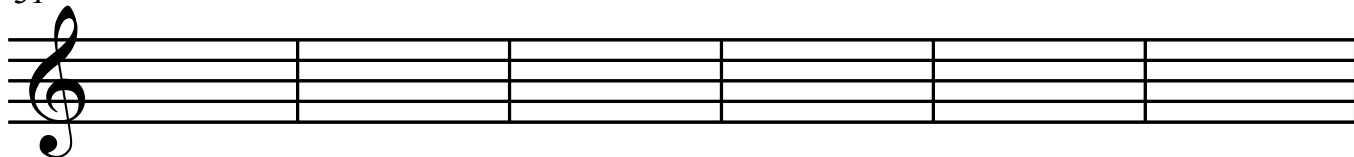
21



26



31

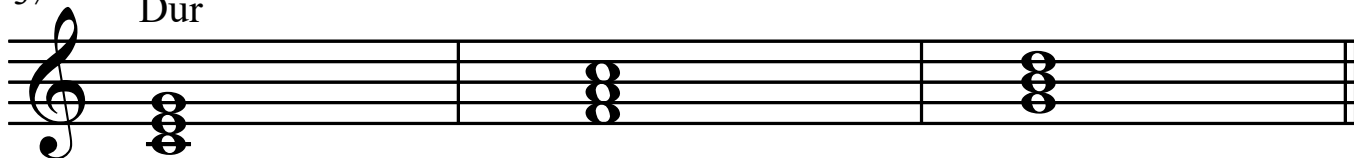


## Die Hauptfunktionen

Die Träger der Tonalität: Tonika Dominante und Subdominante

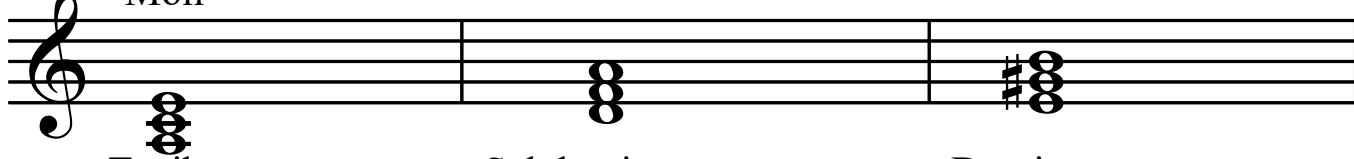
37

Dur

Tonika  
TSubdominante  
SDominante  
D

40

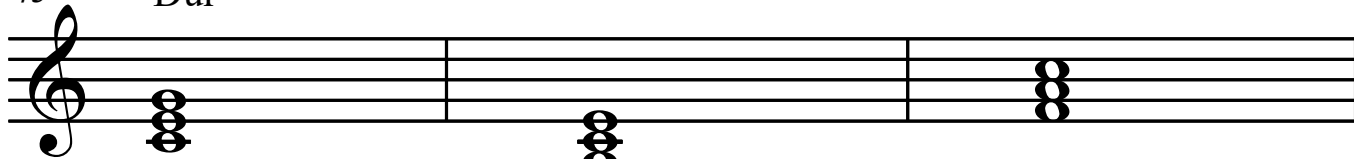
Moll

Tonika  
TSubdominante  
SDominante  
D

## Parallelklänge

43

Dur

Tonika  
TTonikaparallele  
TpSubdominante  
S

46

Subdominantparallel  
Sp

Dominante  
D

Dominantparallel  
Dp

49 Moll

Tonika  
t

Tonikaparallele  
tP

Subdominante  
s

52

Subdominantparallel  
sP

Dominante  
d

Dominantparallel  
dP

55

Wie heißt die  
Tonikaparallele von E-, G-, Cis-, As-, Ges-dur?

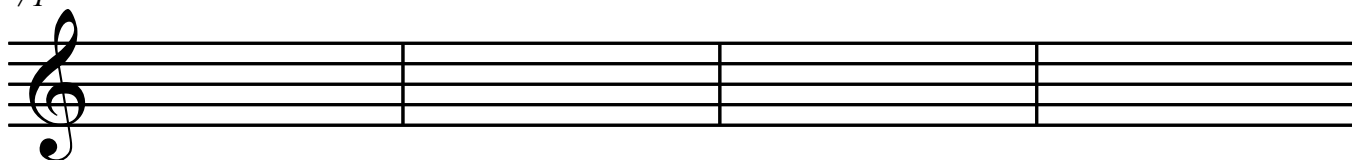
Wie heißt die Tonikaparallele von gis-, a-, d-, c-, as-moll?

60

Wie heißt die Subdominantenparallele von H-, C-, F-, Es-, Ces-Dur?

65

71 Wie heißt die Subdominantenparallele von fis-, h-, dis-, g-, b-moll?



75 Wie heißt die Dominantparallele von A-, D-, Fis-, B-, Des-dur?



80 Wie heißt die Dominantparallele von cis-, e-, ais, f-, es-moll?

